

## VON "GRENZEN" UND "TABUBRÜCHEN"



Isabell Beer, freie Journalistin und u.a. Mitarbeiterin der renommierten Wochenzeitung „DIE ZEIT“, bereicherte den diesjährigen Projekttag mit zwei Vorträgen. Die ehemalige Schülerin des Marianums (Abiturjahrgang 2013) gab den Schülern der Oberstufe dabei Einblick in ihre oft investigative Arbeit an der Grenze zur Cyberkriminalität.

Dabei bildeten „Das unsichtbare Verbrechen“, der dubiose Markt heimlich fabrizierter und übergriffiger Handyvideos, und die Drogenbeschaffung per Internet die Schwerpunkte.

Mit Beiträgen des Memminger Frauenhauses und „Donum Vitae“ wurde der Vormittag durch die Aspekte "Gewalt gegen Frauen" und verantwortete Sexualität inhaltlich ergänzt.

